

In Zusammenarbeit mit

IGES



Deutsches Rotes Kreuz **+**



h²
Hochschule
Magdeburg • Stendal



Verband der Privaten
Krankenversicherung



Pflegeeinrichtungen –
Bewegungsfreundliche Organisationen

Fachinformation über Teilprojekt 5 von PflBeO

30.11.2020

Fachinformation über Teilprojekt 5 von PfleBeO

Das Teilprojekt 5 umfasst das Projektmanagement und die Gesamtevaluation des Projekts „Pflegeeinrichtungen – Bewegungsfreundliche Organisationen“ (PfleBeO). Für die Durchführung ist das IGES Institut verantwortlich.

Projektmanagement

Ziel des Projektmanagements ist die stringente Planung, Überwachung und Steuerung der Projektabläufe sowie die Koordination der Projektpartner. Zu Beginn des Projekts findet ein Auftaktworkshop statt, in dem sich die Projektpartner kennenlernen und das gemeinsame Vorgehen abstimmen. Die Vereinbarungen zum gemeinsamen Vorgehen werden in einem Kooperationsleitfaden festgehalten. Um die Projektfortschritte zu verfolgen, werden die Projektpartner vierteljährliche Statusberichte verfassen und diese in Statustreffen mit dem IGES Institut besprechen. Das IGES Institut wird die zur Steuerung des Projekts relevanten Ereignisse und Entscheidungen zusammenfassen und mit dem PKV-Verband abstimmen. Die Ergebnisse der Abstimmungen werden in Monitoring-Protokollen an die Projektpartner zurückgespiegelt.

Eine enge inhaltliche Zusammenarbeit zwischen den Projektpartnern wird durch gemeinsame Projekttreffen sowie das Projektcoaching durch das IGES Institut sichergestellt. Zusätzliche fachliche Expertise wird durch einen Beirat beige-steuert. Schließlich umfasst das Projektmanagement auch Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, bei der das IGES Institut in enger Abstimmung mit dem PKV-Verband zusammenarbeiten wird.

Gesamtevaluation

Ziel der Gesamtevaluation ist es, die Zielerreichung des Projekts insgesamt zu bewerten und im Projektverlauf sicherzustellen, dass die Aktivitäten des Projekts mit den aktuellen Rahmenbedingungen in der Langzeitpflege in Einklang stehen. Als Rahmenbedingungen sind neben den Entwicklungen zur Gesundheitsförderung und Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen u. a. die Umsetzung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs, die neuen Qualitätsprüfungen, die Entbürokratisierung der Pflegedokumentation, die Expertenstandards sowie die Arbeits- und Ausbildungssituation in der Pflege zu berücksichtigen.

Weiterhin soll im Rahmen der Gesamtevaluation die Wahrnehmung der PfleBeO-Leistung durch die Verbände der Pflege und Trägerorganisationen von stationären Pflegeeinrichtungen untersucht werden. Mögliche Bedenken sollen mittels Interviews genauer identifiziert werden und Wege aufgezeigt werden, die zur Akzeptanz und Nachhaltigkeit der PfleBeO-Leistung beitragen können.

Die Ergebnisse der Gesamtevaluation werden in einem Abschlussbericht verschriftlicht. Der Abschlussbericht wird auch die wesentlichen Ergebnisse des Projekts als Ganzes darstellen und die Nachhaltigkeit des Projekts erörtern.